

01

# Medisoft Newsletter

Quartal 1, 2019

## RUND UM BASIS

Strahlenschutzgesetz und  
Strahlenschutzverordnung

Neue Funktionen

Ausblick

Kundeninterview: Thema Webkalender  
FAQ – Häufige Anwenderthemen

## ALLGEMEINES

Vorstellung der neuen Mitarbeiter

4D Werkstatt bei Medisoft

## TERMINE

Seminare  
Messen

[medisoft.de](http://medisoft.de)



# Liebe Kunden und Freunde von Medisoft,

pünktlich zum Ende des ersten Quartals melden wir uns heute bei Ihnen mit der ersten Newsletter-Ausgabe in 2019. Ich hoffe, Sie sind alle gut gestartet und konnten bereits die Weichen für den weiteren Jahresverlauf ins neue Jahr erfolgreich stellen.

Bei uns stehen die Zeichen momentan auf der Vergrößerung unseres Personalstamms und so freuen wir uns über einige neue Kollegen, mit denen wir das erhöhte Auftragsvolumen hoffentlich erfolgreich bearbeiten können. Zur weiteren Verbesserung unserer Servicequalität sollen darüber hinaus auch die Umstrukturierung unserer Telefonanlage und die Optimierung des Ticketsystems beitragen - damit wir künftig noch besser für Sie zu erreichen sind!

Neben dem stetigen Kundenzuwachs in Deutschland freuen wir uns auch sehr über unsere neuen Kunden aus der Schweiz. Zudem wechseln immer mehr Kunden in unser Rechenzentrum, so dass hier ein zügiger Ausbau stattfindet.

Im weiteren Verlauf des Jahres werden wir dann mit großen Schritten auf die sogenannten Leuchttürme in der Entwicklungsplanung zusteuern:

Da wäre zum einen BASIS 5.4, das zum Ende des ersten Halbjahres auf den Markt kommen soll (mehr dazu in unserem nächstem Newsletter) und zum anderen die Vorbereitungen für BASIS 6. Das neue Major-Release ist für Ende 2020 geplant.

Und da auch das beste Programm ohne versierte Anwender nichts wert ist, werden wir dieses Jahr wieder Schulungswochen in allen Teilen Deutschlands anbieten: Achten Sie auf unsere Ankündigungen im KIP und auf der Webseite!

In diesem Sinne

Herzlichst

Ihr



Jan Helmke, Geschäftsführer

## Inhalt

---

### RUND UM BASIS

Strahlenschutzgesetz und  
Strahlenschutzverordnung

Neue Funktionen

Ausblick

Kundeninterview: Thema Webkalender

FAQ – Häufige Anwenderthemen

### ALLGEMEINES

Vorstellung der neuen Mitarbeiter

4D Werkstatt bei Medisoft

### TERMINE

Seminare

Messen

## Strahlenschutzgesetz und Strahlenschutzverordnung

Die neue Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) wurde am 5. Dezember 2018 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht. Sie tritt gemeinsam mit dem bereits in 2017 beschlossenen Strahlenschutzgesetz (StrlSchG) am 31. Dezember 2018 in Kraft und ersetzt die bisherige Strahlenschutz- und Röntgenverordnung.

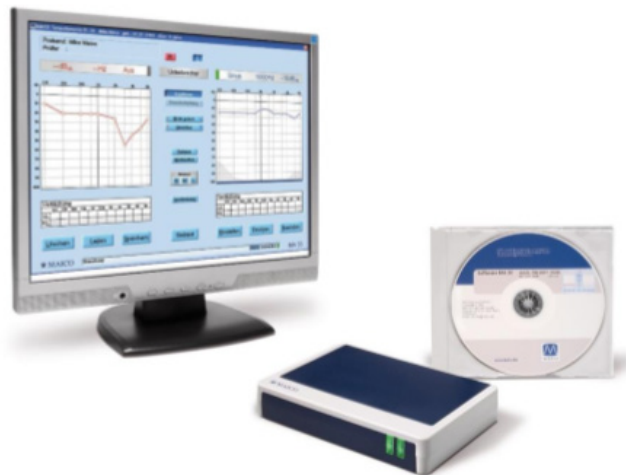
Mit der BASIS Version 5.3.11 werden Strahlenschutzuntersuchungen nach dieser neuen Verordnung bescheinigt. Bei Strahlenschutzuntersuchungen handelt es sich um eine Tauglichkeitsprüfung, wobei die Tauglichkeit der beruflich exponierten Person für die Wahrnehmung der jeweiligen Aufgabe in den Stufen „tauglich“, „bedingt tauglich“ und „nicht tauglich“

angegeben wird. Mit dem Update auf das neue BASIS Release wird automatisch ein Untersuchungsprofil „StrlSchV §§ 77, 79“ unter den Eignungen angelegt. Untersuchungen, die vor dem 01.01.2019 durchgeführt wurden, können weiterhin nach der alten StrlSchV §§ 60, 61 oder der Röntgenverordnung nach § 39 bescheinigt werden.

## Neue Funktionen

### Gehörschutzprüfung für Maico Audiometer MA 33

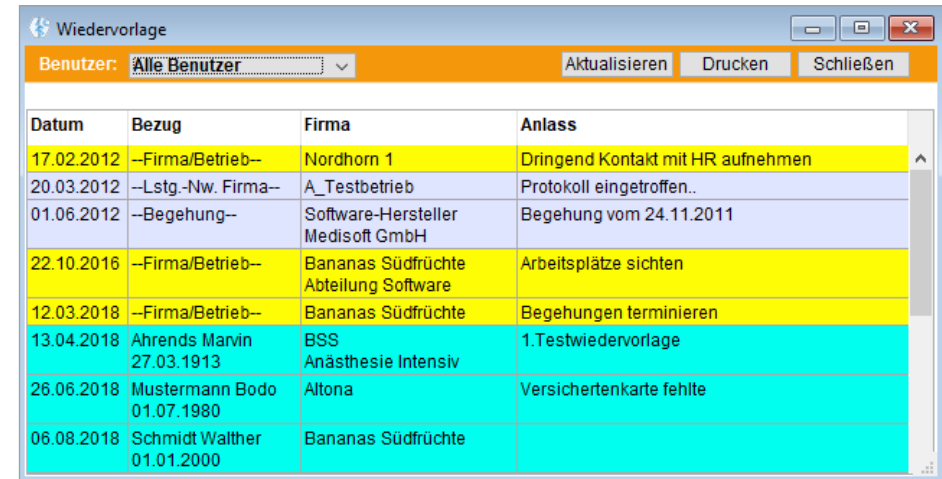
Für das Gehörschutz-Zusatzmodul des Maico Audiometers MA 33 gibt es jetzt auch ein entsprechendes BASIS Modul, mit dem die Hörschwellenkurven mit und ohne Gehörschutz des Audiometers übernommen werden. Ebenso wie in der Audiometersoftware hat man die Möglichkeit, sich die Differenz der ermittelten Hörschwellen mit und ohne Gehörschutz als Kurve in Bezug zum Mittelwert und der einfachen und doppelten Standardabweichung der Baumusterprüfung des hinterlegten Gehörschutzes anzeigen zu lassen. In den Voreinstellungen lassen sich neue Gehörschutzfabrikate mit ihren Dämmwerten anlegen. Eine Auswahl gängiger Modelle ist dazu bereits hinterlegt.



### Wiedervorlagen

Nach der Erstellung einer neuen Wiedervorlage wird der Inhalt des geöffneten Wiedervorlagefensters nicht automatisch aktualisiert. Bisher musste dafür dann entweder der Benutzer gewechselt oder das Fenster geschlossen und danach erneut geöffnet werden.

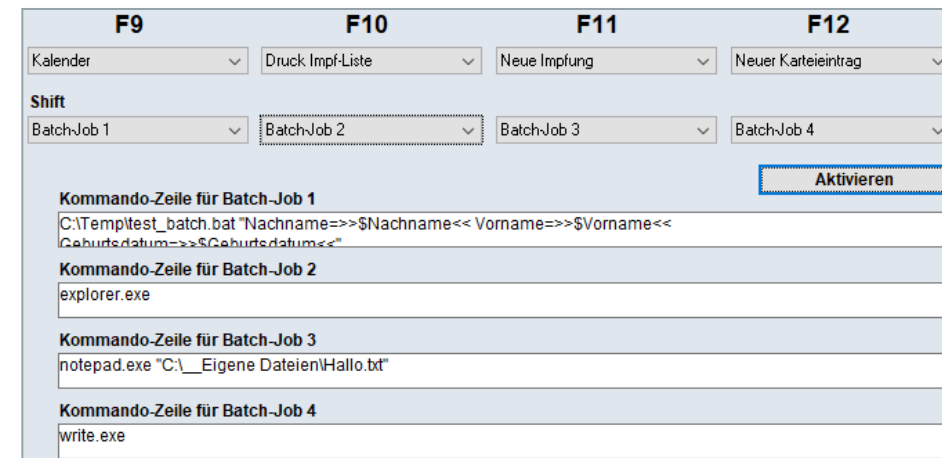
Mit Hilfe des neuen Buttons **Aktualisieren** kann man den Inhalt der Wiedervorlageliste nun bequem neu laden. Eigene neu definierte oder von anderen Benutzern erstellte Wiedervorlagen erscheinen so in der Anzeige.



### Vierter Batch-Job für F-Tasten

In der Funktion Voreinstellungen | Anpassen | F-Tasten lassen sich Befehle definieren, die durch Betätigung der zugeordneten F-Taste aus BASIS heraus ausgeführt werden.

So kann man sich bspw. häufig besuchte Webseiten über einen Batch-Job aufrufen und in BASIS anzeigen lassen. In der neuen Version ist noch ein vierter Job hinzugekommen.



## Ausblick

### BASIS 5.4

Seit Sommer vergangenen Jahres ist BASIS 5.3 auf dem Markt. Mittlerweile haben mehr als 200 Kunden das Update erhalten. Am nächsten Release wird bereits intensiv gearbeitet. Das geplante Fertigstellungsdatum ist Ende Q2/2019. Im nächsten Newsletter werden wir ausführlich über die Neuerungen berichten.

## Kundeninterview: Thema Webkalender

Der BASIS Webkalender ist seit letztem Jahr als Modul käuflich erwerblich und mittlerweile ein beliebter Bestandteil des Terminmanagements mit unserer Software BASIS. Hier haben wir unseren langjährigen Kunden Herrn Maximilian Büttner zum Einsatz des Online-Terminbuchungsportals bei seinen Kunden für Sie interviewt.

**Redaktion:** „Guten Tag, Herr Büttner, wie sind Sie denn auf unseren Webkalender gekommen, bzw. was hat Sie zu der Anschaffung bewogen?“

**Maximilian Büttner:** „Durch die Empfehlung von Herrn Dr. Müller und dann habe ich in Ihrem Newsletter darüber gelesen. Der Webkalender stellt meiner Meinung nach eine zeitgemäße Form der Kommunikation dar. Es ist einfach optimal für die Mitarbeiter, dass sie an 365 Tagen im Jahr an 24 Stunden das Tool nutzen können und nicht warten müssen, bis die Praxis besetzt ist und sie telefonisch durchkommen. Es ist ein modernes Kommunikationsmittel, vergleichbar mit einem Online-Hotelbuchungsportal.“

**R.:** „Wie lange arbeiten Sie schon mit dem Webkalender und in welchem Umfang?“

**M.B.:** „Vor gut vier Monaten haben wir den Webkalender online gestellt. Wir nutzen das Modul „Beschäftigte“ und das vollumfänglich. Es ist einfach sehr praktisch für unsere Kunden, die in ganz Deutschland unterwegs sind, dass sie sich über den Webkalender aussuchen können, in welcher unserer Praxen, an welchem Standort, sie vorstellig werden möchten. Sie profitieren dabei ortsunabhängig von dem gleichen Leistungsangebot und der gleichen Kostenstruktur.“



**R.:** „Wie nutzen Sie den Webkalender? Können Sie einen typischen Arbeitsablauf, ein Praxisbeispiel, kurz skizzieren?“

**M.B.:** „Wir schreiben schon auf die Einladung für die Mitarbeiter, dass sie ihre Termine bitte über den Webkalender buchen möchten. Die Palette von Angeboten, die wir zum Buchen in den Webkalender stellen, reicht von Angeboten zur Pflichtvorsorge, über Eignungsuntersuchungen, vertrauensärztliche Gespräche oder aber allgemeine Untersuchungen und Impftermine. Synchronisieren tun sich die Webkalender unserer Praxen zentral mit unserem BASIS Kalender.“

**R.:** „Welche Vorteile haben Sie durch die Nutzung des Webkalenders?“

**M.B.:** „Wir können unseren Kunden einen Service anbieten, der zeitunabhängig ist. Und vor allen Dingen sparen wir erheblich an Telefonressourcen ein. Wir können den Unmut verhindern, der seitens der Kunden aufkommt, wenn sie telefonisch in den Praxen nicht durchkommen sollten. Darüber hinaus ist es praktisch, dass man einen Nachweis hat, wenn sich ein Mitarbeiter über den Webkalender anmeldet und seine Daten sind schon eingegeben. Ein Umstand, der unseren Arbeitsaufwand weiter reduziert.“

**R.:** „Haben Sie bereits Rückmeldungen von Ihren Kunden erhalten?“

**M.B.:** „Veränderungen stellen meist eine Herausforderung dar und so gab es auch bei uns Kunden, die skeptisch auf die Einführung des neuen Tools reagiert haben oder Verständnisschwierigkeiten mit dem Online-Buchungsverfahren hatten. Einige Mitarbeiter greifen nach wie vor lieber zum Telefon und rufen an, als ihre Termine online zu buchen. In der Summe aber ist das Feedback, das wir bekommen, sehr positiv. Mittlerweile kommen 20% aller Terminbuchungen über den Webkalender rein und damit bin ich sehr zufrieden.“

**R.:** „Wie zufrieden sind Sie mit dem Service, den Medisoft für das Tool bietet?“

**M.B.:** „In der Einführungsphase hatten wir ein paar Herausforderungen mit dem heiklen Thema Datenschutz, die konnten wir aber gemeinsam gut lösen. Prinzipiell bin ich mit den schnellen Reaktionen, die ich auf meine Anfragen bekomme, sehr zufrieden.“

**R.:** „Wie werden Sie den Webkalender zukünftig einsetzen? Kommen noch weitere Kunden, Module dazu?“

**M.B.:** „Unser Ziel ist es, dass auf lange Sicht jeder Kunde papierlos geführt wird und dafür stellt der Webkalender eine gute Unterstützung dar. Darüber hinaus ist er ein gutes Werbemittel, den wir auch bei Akquise-Gesprächen gezielt einsetzen. Die Information, dass wir einen Webkalender zur Online-Buchung von Terminen für Beschäftigte und Personalabteilungen anbieten, weckt großes Interesse.“

**R.:** „Haben Sie Verbesserungsvorschläge, Wünsche oder Ideen für einen Webkalender 2.0?“

**M.B.:** Die Entwicklung von Medisoft ist „up to date“ und spontan würde mir nur einfallen, dass ich unser Logo gerne auf mehreren Seiten darstellen lassen würde. Momentan erscheint es auf der Startseite, auf den darunter liegenden Praxisseiten aber noch nicht. Das ist eine reine Layout-Sache, ansonsten habe ich gerade keine weiteren Verbesserungsvorschläge.“

**R.:** „Herr Büttner, das war’s auch schon. Vielen Dank, dass Sie sich Zeit für das Interview mit uns genommen haben.“



Maximilian Büttner ist Prokurist der Medic Assistance Business Health GmbH sowie ausgebildeter Rettungsassistent und Fachkraft für Arbeitssicherheit. Er verfügt über eine langjährige Berufserfahrung im Bereich Gesundheitswesen und gibt diese auch in seiner Rolle als Autor weiter. Zu seinen Schwerpunkten gehören die Betreuung mittelständischer Unternehmen, Behörden und Körperschaften sowie Kleinkunden verschiedener Branchen, die Koordination der Weiterbildungsordnung zum Facharzt Arbeitsmedizin und Betriebsmedizin sowie die Qualitätssicherung.

# FAQ – Häufige Anwenderthemen

## Registrierung zum KIP

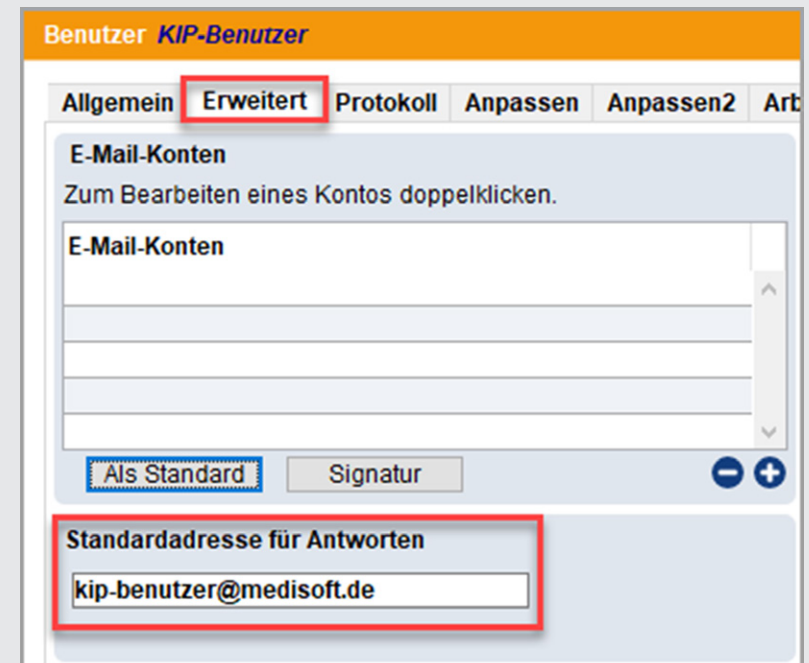
In der Toolbar befindet sich der Zugang zum Kundeninformationsportal in Form eines herzförmigen KIP Buttons. Sofern sich der eingeloggte Benutzer darin noch nicht registriert hat, pulsiert das Herz, um auf das

KIP aufmerksam zu machen. Für die Registrierung ist es notwendig, dass der BASIS Benutzer eine E-Mail-Adresse hinterlegt hat.



1. Öffnen Sie dafür die Benutzerverwaltung und machen Sie einen Doppelklick auf Ihren Benutzernamen. Es öffnet sich die Maske **Benutzer bearbeiten**.

2. Unter dem Reiter **Erweitert** müssen Sie eine Standard-E-Mail-Adresse hinterlegen.



Benutzer *KIP-Benutzer*

Allgemein **Erweitert** Protokoll Anpassen Anpassen2 Art

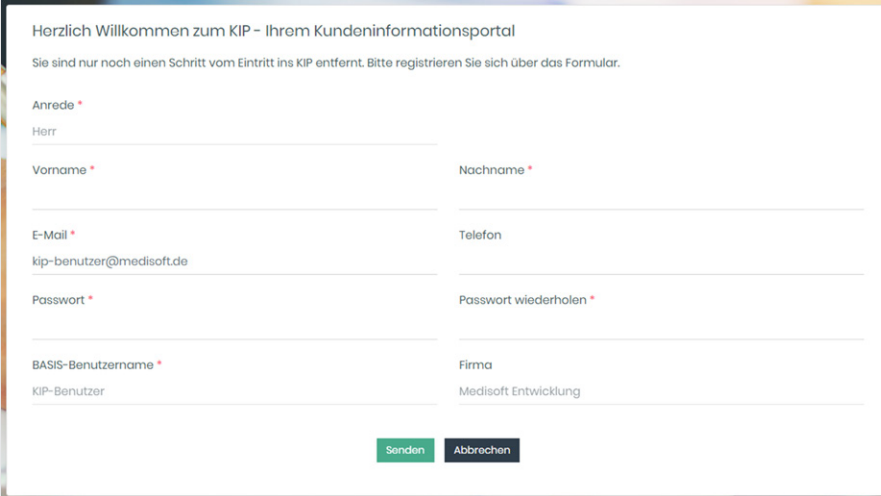
**E-Mail-Konten**  
Zum Bearbeiten eines Kontos doppelklicken.

E-Mail-Konten

Als Standard Signatur

**Standardadresse für Antworten**  
kip-benutzer@medisoft.de

3. Klicken Sie nun auf das pulsierende Herz in der Toolbar. Es öffnet sich folgendes Browserfenster:



Herzlich Willkommen zum KIP – Ihrem Kundeninformationsportal

Sie sind nur noch einen Schritt vom Eintritt ins KIP entfernt. Bitte registrieren Sie sich über das Formular.

Anrede \*  
Herr

Vorname \* Nachname \*

E-Mail \* klp-benutzer@medisoft.de Telefon

Passwort \* Passwort wiederholen \*

BASIS-Benutzername \* KIP-Benutzer Firma  
Medisoft Entwicklung

4. Einige Felder sind bereits automatisch ausgefüllt, die restlichen ergänzen Sie bitte manuell.

5. Klicken Sie dann auf Senden. Sie können das KIP nun verwenden.

## Eigene Berichte

Aus BASIS heraus lassen sich viele Listen exportieren, z. B. eine Liste der fälligen Untersuchungen. Hin und wieder gibt es aber auch den Wunsch, sich spezielle Listen ausgeben zu lassen, die in der Form nicht standardmäßig in BASIS hinterlegt sind. Hierfür gibt es die Funktion **Eigener Bericht**. Soll z. B. eine Liste der in Ihrem System hinterlegten Firmen samt der Anzahl der Leistungsnachweise ausgegeben werden, haben Sie die Möglichkeit, die Erstellung solch eines Berichts bei uns in Auftrag zu geben. Wir senden Ihnen den Bericht dann zu und zeigen Ihnen, wie man diesen verwendet.

**Kommen Sie diesbezüglich einfach auf uns zu. Wir beraten Sie gerne.**

# ALLGEMEINES

## Vorstellung der neuen Mitarbeiter

Wir freuen uns, dass es uns trotz des allgemein herrschenden Fachkräftemangels gelungen ist, drei neue Kollegen für unser Team zu gewinnen. Hier möchten wir Ihnen die drei einmal vorstellen:



**Sven Herget**

Herr Herget ist bei uns für Projektleitung und Entwicklung zuständig. Der ausgebildete Wirtschaftsinformatiker kann für diese verantwortungsvolle Aufgabe auf seine 20 jährige Projekterfahrung zurückgreifen, in der er für die Software-Entwicklung aber auch für die Kundenbetreuung zuständig war. In seiner Freizeit fährt er sehr gerne Auto, spielt Billard und ist ein leidenschaftlicher Fotograf.



**Nathalie Helm**

Frau Helm verstärkt seit Anfang des Monats das Vertriebsteam. Sie ist gelernte Fremdsprachenkorrespondentin und verfügt über fundierte Vertriebserfahrung. Darüber hinaus hat Sie bereits mehrere Jahre bei einem Arbeitsmediziner mit unserer Software gearbeitet und kennt BASIS daher wie ihre Westentasche. Privat reist und liest sie gerne und kümmert sich um ihre in die Jahre gekommene Hundedame.



**Wladimir Neufeld**

Herr Neufeld studiert Software-System-Entwicklung und ist als Werkstudent seit Ende letzten Jahres bei uns tätig. Nach kurzer Einarbeitungszeit ist er bereits jetzt eine wertvolle Unterstützung für unser Support-Team. Wenn er nicht gerade studiert oder bei uns arbeitet, programmiert er gerne oder widmet sich seinem Trainingsprogramm im Fitness-Studio und für „Tough Mudder“.

## 4D Werkstatt bei Medisoft

Am 20. Februar waren wir einmal mehr Gastgeber der 4Dwerkstatt.nord und haben uns gefreut, so viele erfahrene und versierte 4D-Entwickler bei uns empfangen zu dürfen. Es wurde über aktuelle Themen in der Entwicklung gesprochen. Kernthema war ein Vortrag über objektorientierte Programmierung in der Datenbankwelt. Mit diesen Techniken wollen wir auch BASIS voranbringen und viele Programmteile in Zukunft flexibler an individuelle Kundenbedürfnisse anpassbar machen.

Durch die aktive Gestaltung und die finanzielle Unterstützung dieser Treffen, wollen wir einen Teil unseres Erfolges an die Gemeinschaft der Entwickler zurückgeben und sichern uns so gleichzeitig den Zugriff auf die neuesten Entwicklungen und die besten Köpfe.



# Termine

## Seminare

Hier eine Übersicht über die kommenden Seminare:

Do.	09.05.2019	Einführung in BASIS
Fr.	10.05.2019	Organisation & Verwaltung
Do.	16.05.2019	Abrechnung: Grundlagen
Fr.	17.05.2019	Abrechnung: Fortgeschritten
Do.	23.05.2019	Formulare & Berichte
Fr.	24.05.2019	Medizinische Administration

Eine komplette Übersicht sowie detaillierte Informationen zu den verschiedenen Themen und Preise finden Sie auf unserer Webseite [www.medisoft.de/service/seminare](http://www.medisoft.de/service/seminare) und natürlich auch in unserem

**KIP:** Im KIP können Sie überdies noch **Online-Trainings** sowie **Seminare bei Ihnen vor Ort** buchen.

Alle Trainings können Sie entweder direkt im KIP buchen oder bei unserer Office Managerin

**Melanie Dohrmann:**

[dohrmann@medisoft.de](mailto:dohrmann@medisoft.de)

Tel.: 040 / 88 88 00 70

## Messen

Hier die ersten Messeterminale in diesem Jahr:

**15.06.2019 | Hamburg**  
**18. Tag der Arbeitsmedizin**  
Katholische Akademie

**26.06.-28.06.2019 | Deggendorf**  
**20. Forum Arbeitsmedizin**  
Kultur- und Kongresszentrum

---

info@medisoft.de

040 / 88 88 00 70

[www.medisoft.de](http://www.medisoft.de)

